

# Botschaft und Antrag

Genehmigung Budget 2021



## KREISSCHULE

Aarau-Buchs

Donnerstag, 24. September 2020, 19.30 Uhr,

Auenhalle Schulareal, Aarau Rohr

---



# **Botschaft und Antrag an den Kreisschulrat**

## **Genehmigung Budget 2021**

Sitzung vom 24. September 2020 um 19.30 Uhr  
Auenhalle Schulareal, Aarau Rohr

### **1 Ausgangslage und Vorgehen**

An der Sitzung vom 17. August 2020 hat die Kreisschulpflege Aarau-Buchs das vorliegende Budget 2021 gutgeheissen und zu Händen des Kreisschulrates verabschiedet. Die Bewilligung des Budgets 2021 obliegt gemäss § 14 der Satzungen dem Kreisschulrat.

Der Budgetprozess hat an der Sitzung der Kreisschulpflege vom 16. Dezember 2019 begonnen. Die Kreisschulpflege hat dabei die Budgetrichtlinien für das Budget 2021 sowie den Terminplan genehmigt. Danach wurde der Budgetprozess unter Berücksichtigung der Budgetrichtlinien initiiert und ein erster Entwurf des Budgets erarbeitet.

Bereits im Dezember 2019 wurde das Baubudget zu Händen der Verbandsgemeinden erfasst. Mit der Abteilung Liegenschaften und Betriebe der Stadt Aarau und der Abteilung Bau, Planung und Umwelt der Gemeinde Buchs wurde geklärt, welche Budgeteingaben zu den Produkten Schulliegenschaften der Kreisschule Aarau-Buchs und welche zu den Budgets der Gemeinden gehören. Baubudgetanträge zu Händen der Verbandsgemeinden werden in Anlehnung ans 2-Jahresbudget der Liegenschaften Aarau im 2 Jahres-Rhythmus beantragt.

Die Budgeterarbeitung wurde wie folgt fortgesetzt:

- Das Koordinationsgremium (§ 19 Satzungen) hat am 20.05.2020 unter Einbezug des Leiters der Finanzverwaltung Buchs und des Sektionsleiters Finanzen der Stadt Aarau das Budget im ersten Entwurf diskutiert.
- Anträge von mehr als 1'000 Franken hat die Geschäftsleitung an ihrer Sitzung vom 07.05.2020 vorberaten.
- Anschliessend wurde das Budget am 25.05.2020 und am 29.06.2020 von der Kreisschulpflege beraten.
- Die jeweiligen Produktverantwortlichen wurden bei der Erarbeitung und nach der ersten Lesung miteinbezogen.

Am 17. August 2020 fand die Schlussbesprechung in der Kreisschulpflege statt.

### **2 Erwägungen zum Budget**

Der Bruttoaufwand beläuft sich auf 19'249'500 Franken. Der Nettoaufwand beträgt neu 14'976'500 Franken. Im Budget 2020 ist der Bruttoaufwand von 25'997'800 Franken und ein Nettoaufwand von 20'654'900 Franken ausgewiesen. Der Nettoaufwand 2021 liegt somit rund 5'678'400 Franken unter dem Nettoaufwand von Budget 2020. Die Veränderung lässt sich hauptsächlich mit der Umsetzung der kantonalen Neuressourcierung begründen: Besoldungsanteile werden direkt vom Kanton den Wohngemeinden der Schüler/-innen verrechnet.

Neben dem gesamten Bruttoaufwand ist der Bruttoaufwand für den Schulbetrieb ohne Besoldungsanteile, Miete und Unterhalt Liegenschaften Oberstufe relevant. Er beläuft sich gemäss Budget 2021 auf rund 12'124'600 Franken. Gemäss Budget 2020 belief sich dieser Aufwand auf rund 12'043'700 Franken. Der Mehraufwand steht insbesondere im Zusammenhang mit der Umsetzung des Lehrplans 21 (Lehrmittel), mit der Weiterentwicklung der Infrastruktur (Internet- und WLAN-Anbindungen und interaktive Wandtafeln) sowie mit den steigenden Schülerzahlen.

Der Bruttoaufwand für den Schulbetrieb pro Schüler/in nimmt im Budget 2021 im Vergleich zum Budget 2020 um rund 107 Franken ab.

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Bruttoaufwand Schulbetrieb	12'124'600 Franken	12'043'700 Franken
Total Schüler/innen	3'439	3'306
<b>Bruttoaufwand pro Schüler/in</b>	<b>3'536 Franken</b>	<b>3'643 Franken</b>

Die Pauschalen pro Schüler/-innen und Abteilungen sind im Vergleich zu den Budgets 2019 und 2020 unverändert. Als budgetrelevante Grundlagen gelten die Schüler/-innen und die Abteilungszahlen gemäss den geplanten Klassen im ALSA, Stand Ende Mai. Ebenfalls unverändert bleiben die Sozialtarife.

Die Elternbeiträge werden im Budget 2021 dem aktuellen Merkblatt vom 25. Juni 2020 des Departements BKS angepasst. Demnach muss der Grundschulunterricht an der öffentlichen Schule unentgeltlich sein. Neu werden für die Schulreisen keine Elternbeiträge mehr festgelegt. Aufgrund dessen, dass Elternbeiträge für Schulreisen bisher vor allem auf der Primarstufe in den wenigsten Fällen geltend gemacht wurden und dass in der Rechnung 2019 die Pauschalen für die Schulreisen, Exkursionen, Lager und Veranstaltungen mehrheitlich nicht ausgeschöpft wurden, wird im Budget 2021 auf eine Erhöhung der Pauschale für die Schulreisen verzichtet.

Die Sozialtarife und die Elternbeiträge werden gemäss § 14 der Satzungen dem Kreisschulrat zur Beschlussfassung unterbreitet.

## **2.1 Massgebende Entwicklungen**

### **Neuressourcierung / Besoldungsanteile**

Bisher wurden Lektionen zur Abdeckung der Blockzeiten und Team-Teaching, Halbklassenunterricht und Textiles Werken in der 2. Klasse als Zusatzangebot durch die Kreisschule Aarau-Buchs vollumfänglich finanziert. Neu ist, gemäss den kantonalen Rahmenbedingungen betreffend Neuressourcierung, die Finanzierung von Lektionen durch die Gemeinde grundsätzlich nicht mehr erlaubt. Einzig die Finanzierung von zusätzlichen, freiwilligen und nicht promotionswirksamen Angeboten, wie sie in der Vergangenheit durch die Zusatzlektionen für sozial belastete Schulen gedeckt wurden, ist in Zukunft durch die Gemeinden noch möglich.

Im Sinne einer für die Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Aarau-Buchs wichtigen Kontinuität und eines weiterführenden, ebenso wichtigen Beitrags zur Chancengerechtigkeit sollen einzelne bisherige Angebote erhalten bleiben. Insbesondere sollen die Blockzeiten auf dem gesamten Einzugsgebiet der KSAB vereinheitlicht werden. Mit der Neuressourcierung und dem neuen, durch die Kreisschule Aarau-Buchs finanzierten Zusatzangebot stehen der Schule insgesamt 7'814.99 Lektionen zur Verfügung. Dies sind knapp 590 Lektionen mehr als bisher. Die Mehrlektionen sind eine Auswirkung der Neuressourcierung sowie der Zunahme bei den Schülerzahlen.

## Ressourcierung Zusatzangebote Kindergarten / Primarstufe

	bisher in Fr.	neu in Fr.	
Team-Teaching	245'000	0	darf gemäss Vorgaben vom Departement BKS nicht mehr angeboten werden
Textiles Werken	92'900	0	darf gemäss Vorgaben vom Departement BKS nicht mehr angeboten werden
Blockzeiten	347'000	301'750	Sicherstellung der Blockzeiten im gesamten Einzugsgebiet der KSAB, statt wie bisher nur im Pertimeter Aarau; ergänzend zu den kantonalen Ressourcen
Zusatzangebote	107'800	85'000	Zusatzangebote z.Bsp. für begabte und leistungsstarke Schüler/Innen, Projekt im Bereich Polysport Projekt "Bereit für den Kindergarten", Bisheriges Angebot umfasst Angebote, die neu vom Kanton finanziert werden
Schwimmunterricht	56'100	0	wird neu über die Ressourcen vom BKS finanziert
		127'500	Sicherstellung Vollzeitpensum Kindergarten gesamtes Einzugsgebiet der KSAB, Verwendung gem. lokalem Bedarf Berufsfeld 1 z.B. Förderangebote, die über die Stundentafel hinausgehen oder Berufsfeld 4 z.B. Pädagogische Entwicklungsarbeit Schule
<b>Total Kosten Zusatzangebot</b>	<b>848'800</b>	<b>514'250</b>	<b>Franken</b>
<b>Umrechnungstotal Lektionen Zusatzangebot</b>	<b>199.72</b>	<b>121.00</b>	<b>Lektionen</b>
<b>Bewilligte Ressourcen / Lektionen Departement BKS</b>	<b>7'227.32</b>	<b>7'693.99</b>	<b>Lektionen</b>
<b>Gesamttotal Lektion</b>	<b>7'427.04</b>	<b>7'814.99</b>	<b>Lektionen</b>

## Umsetzung Lehrplan 21

Die Einführung des Lehrplans 21 ist bereits im Budget 2020 berücksichtigt. Neben den Mitteln für die Beschaffung der neuen Lehrmittel an den einzelnen Schulstandorten (analog 2020) zeigt sich die Umsetzung vor allem in den Produkten der Schulliegenschaften (2170, 2171). Um einen Teil der Rahmenbedingungen für das neue Modul "Medien und Informatik" sicherzustellen, wurde vor allem der Aufwand für die Erneuerung und Anpassung einer leistungsstarken Internetanbindung und die WLAN-Abdeckung erhöht.

Der Aufwand für die neuen Lehrmittel wird teilweise durch die Grundpauschale in den einzelnen Produkten finanziert. Für die zusätzlichen Aufwände wurde in den Produkten der Primar- und der Oberstufe, wie bereits im Budget 2020, eine zusätzliche Pauschale von 70 Franken pro Schüler/-innen budgetiert. Im Budget 2021 wurde die Pauschale auch für die Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe eingesetzt. Im Schuljahr 2020/2021 werden die ersten Erfahrungen mit der Umsetzung des neuen Aargauer Lehrplans gemacht und ein Teil des Aufwands in der Rechnung 2020 abgebildet sein.

## Schüler- und Abteilungszahlen

Die Schülerzahlen nehmen im Vergleich zum Vorjahr um 123 (3.72 %) zu. Die Abteilungszahlen erhöhen sich von 170 auf 174 Abteilungen (2.35 %).

## 2.2 Erwägungen zu den einzelnen Bereichen und Produkten

Folgend werden die relevanten Veränderungen pro Bereich und Produkt erläutert.

### 211 Eingangsstufe

Das Budget 2021 zeigt gegenüber dem Budget 2020 neben den Anpassungen bei den Besoldungsanteilen lediglich Abweichungen, welche auf veränderten Schüler- oder Abteilungszahlen basieren.

Neu wird im Produkt 2119 Kindergarten Allgemein im Konto 3631.02 der Besoldungsanteil (100 %) an den Kanton für die Zusatzangebote über 161'200 Franken separat abgebildet.

### 212 Primarschule

Das Budget 2021 zeigt gegenüber dem Budget 2020 neben den Anpassungen bei den Besoldungsanteilen lediglich Abweichungen, welche auf veränderten Schüler- oder Abteilungszahlen basieren.

Neu wird im Produkt 2129 Primarschule Allgemein im Konto 3631.02 der Besoldungsanteil (100 %) an den Kanton für die Zusatzangebote über 521'100 Franken abgebildet.

Aufgrund der kantonalen Rahmenbedingungen zur Neuressourcierung reduzieren sich die Zusatzangebote aus den Produkten Eingangsstufe und Primarschule gegenüber dem Budget 2020 um 334'550 Franken

### 213 Oberstufe

Bei den einzelnen Produkten der Oberstufe führen die Budgetierung der Lehrmittelpauschale NAGLP 21 sowie die neuen Schüler- und Abteilungszahlen zu den Budgetabweichungen. Im Produkt 2130, Bezirksschule Zelgli, ist im Konto 3111.00 die Beschaffung von neuen Nähmaschinen abgebildet.

### 2139 Oberstufe Allgemein

Die Einnahmen aus den Schulgeldern werden mit 2'986'800 Franken budgetiert. Die Abnahme (87'800 Franken) gegenüber dem Budget 2020 ist auf das um 501 Franken tiefere, der Rechnung 2019 angepasste Schulgeld pro Schüler/-in zurückzuführen.

## **2143 Musikschule**

Dieses Produkt bildet das neue Reglement ab und umfasst die bisherigen Produkte Musikschule Aarau (2140), Musikschule Buchs-Rohr (2141), die Kadettenmusik (2145) und Musikschule Allgemein (2149). Gegenüber dem Budget 2020 zeigt das Budget 2021 einen Minderaufwand von 136'700 Franken. Einerseits reduziert sich die Lohnsumme aufgrund von Mutationen bei den Musiklehrpersonen, andererseits wirkt sich die Verschiebung der Anmeldungen vom Einzel- zum Gruppenunterricht aus. Im neuen Budget sind die neuen Angebote und die neuen Tarife sowie die Einbindung des Jugendspiels Buchs abgebildet.

## **2170 Schulliegenschaften KIGA / Primarstufe und 2171 Schulliegenschaften Oberstufe**

In den Produkten Schulliegenschaften Kindergarten, Primarstufe und Oberstufe zeigt sich insgesamt eine Aufwandreduktion von 197'100 Franken. Die Reduktion entsteht vor allem im Bereich Ver- und Entsorgung. Insgesamt reduziert sich der Aufwand um 288'000 Franken. Die Aufwände wurden gemäss der Rechnung 2019 angepasst. Die Verbandsgemeinden übernehmen seit 2019 einen Teil des Aufwandes aufgrund der Nutzung der Turnhallen ausserhalb der Schulzeiten. Der Standort Schachen wird neu sachgerecht in Primarschule und Oberstufe aufgeteilt. Bisher war der Aufwand für beide Standorte bei den Liegenschaften Oberstufe abgebildet.

Die Internetanbindung und die WLAN-Abdeckung an den Schulstandorten der KSAB sind sehr unterschiedlich. Auf dem Perimeter Aarau ist der Nachholbedarf sehr gross. Die Aarauer Standorte verfügen über eine minimale Internetbandbreite (Schule ans Internet von Swisscom) und die Bezirksschule Zelgli beispielsweise verfügt über nur fünf WLAN Access Points (WLAN-AP). Die Standorte der ehemalige KSBR sind hingegen mittels Glasfaserleitung (Eniwa) an das Internet angebunden. Die WLAN-Abdeckung ist auch an diesen Standorten minimal. Altersbedingt müssen Access Points ersetzt und punktuell ergänzt werden.

Während die Gebäudeverkabelung Sache der Verbandsgemeinden ist, liegt die Ausstattung mit WLAN-AP und Internetanbindung in der Verantwortlichkeit der Kreisschule.

In Zusammenarbeit mit der IZAB, Informatikzusammenarbeit Aarau und Baden, wurde für die Standorte Aarau eine innovative Lösung ausgearbeitet: Internet und WLAN as a Service. Eine flächendeckende Einführung über die ganze KSAB ist geplant.

Im Produkt 2170 werden neu 16'092 Franken wiederkehrende Ausgaben für WLAN as a Service inkl. LWL Internetzugang und 32'250 Franken einmalige Kosten für die Installation budgetiert. Von den einmaligen Kosten entfallen 21'000 Franken auf die Ausstattung des Neubaus Primarschulhaus Risiacher Buchs mit WLAN-AP.

Im Produkt 2171 fallen neu 10'420 Franken wiederkehrende Kosten für WLAN as a Service inkl. LWL Internetzugang und 13'200 Franken einmalige Ausgaben für die Installation an.

Im Hinblick, dass ab dem Budgetjahr 2021 die Verrechnung der Vermietung von Schulräumen in den Schulliegenschaften Kindergarten und Primarstufe mit den Verbandsgemeinden geregelt ist, wird eine Mieteinnahme über 4'000 Franken budgetiert.

## 2190 Schulleitungen und Schulverwaltung

### **Lohnsumme und Verwaltungsentschädigung**

Die Lohnsumme (Konto 3010) nimmt um 1'8'300 Franken zu. Einerseits wurde seit der Einführung der KSAB im 2017 der Stellenplan im Bereich Geschäftsstelle / Schuladministration überprüft und an die zunehmenden Schülerzahlen angepasst. Der Stellenplan wird um 60 Stellenprozente erhöht. Zudem wurde eine strukturelle Lohnerhöhung von 0.2 % berücksichtigt. Die Lohnerhöhung orientiert sich an jener der Stadt Aarau. Der Mehraufwand fällt tiefer aus, weil bisher nicht ausgeschöpfte Lohnsummen verwendet werden und Mutationen zu einer Reduktion der Lohnsumme geführt haben.

Die Stellenerhöhung ist auch auf die steigende Schüler- und Abteilungszahlen sowie die Anzahl der Lehrpersonen zurückzuführen. Seit der Gründung der Kreisschule Aarau-Buchs wurde der Stellenplan im administrativen Bereich nicht überprüft und angepasst. Die administrativen Aufgaben nehmen zudem auch mit der Umsetzung der Neuressourcierung zu.

Bei den Verwaltungsentschädigungen sind neu das Personalmanagement und das Projektmanagement für politisch strategische Projekte abgebildet, welche bei der Stadt Aarau eingekauft werden.

Das Personalmanagement für die Mitarbeiter/-innen, die nach Personalreglement der Stadt Aarau angestellt (ca. 50 Mitarbeiter/-innen) sind, ist für die Geschäftsstelle anspruchsvoll, weil keine Routine und Fachwissen aufgebaut werden kann. Ab 2021 wird somit beabsichtigt, diese Dienstleistung bei der Stadt Aarau einzukaufen. Damit kann die KASB vom Erfahrungswert der Stadt profitieren.

Die gleichzeitige Umsetzung von drei Veränderungsprozessen (Neuer Lehrplan, Neuressourcierung und die Zusammenführung der beiden Schulen) hat die KSAB bereits vor der Corona-Pandemie gefordert. Die Corona-Pandemie hat weitere Herausforderungen mit sich gebracht und vor allem die Schnelligkeit der Veränderungen teilweise beschleunigt. Aus diesem Grund hat die Kreisschulpflege in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung beschlossen, das Projektmanagement vor allem im politisch-strategischen Bereich zu stärken. Die Dienstleistung wird ebenfalls bei der Stadt Aarau eingekauft; dies ermöglicht eine hohe Professionalität trotz einem tiefen Pensum. Angepasst wird auch der Aufwand für die Rechtsberatung. Die bisherige Budgetposition in der Höhe von 15'000 Franken wurde 2019 und 2020 überschritten. Der Mehraufwand entsteht durch die Ausarbeitung neuer Reglemente und die Klärung von Fragen im Zusammenhang mit dem Ratsbetrieb. Der erwartete Aufwand für das Projekt zu den Satzungsänderungen ist bei der Anpassung der Verwaltungsentschädigungen berücksichtigt.

Die Verwaltungsentschädigungen nehmen aus den oben erwähnten Gründen um 130'100 Franken zu.

### **Entschädigungen Schulämter**

Mit dem Budget 2021 werden die Steuergruppen in den verschiedenen Schulstandorten einheitlich umgesetzt. Bisher waren diese nur an den Standorten Aarau vorhanden. Die Steuergruppen ermöglichen die Verbindung zwischen Schulleitungen und Kollegien und stellen deren Partizipation an Entwicklungsprozessen in den einzelnen Schulstandorten sicher. Zudem wurde für die Organisation der Checks S2 und S3 auf der Oberstufe aufgrund des grossen Aufwandes ein Schulamt vorgesehen. Daraus entsteht auf dem Konto 2190.3049.00 insgesamt ein Mehraufwand von 12'000 Franken.

### **Neue Geschäftsstelle**

Im Oktober 2020 zieht die Geschäftsstelle an die Heinerich-Wirri-Strasse 3 in Aarau. Die Miete (Konto 2190.3160.00) bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die Möblierung kann weitgehend mit bestehenden Möbeln sichergestellt werden. Für die Möblierung des Sitzungszimmers und die technische Infrastruktur ist ein Zusatzaufwand von 11'000 Franken budgetiert (Konto 2190.3110.00). Der Aufwand für die Reinigung der grösseren Büroräumlichkeiten wurde mit 3'500 Franken angepasst (Konto 2190.3130.00) so auch die Ver- und Entsorgungskosten um 4'300 Franken (Konto 2190.3120.00).

### **Kommunikationsgebühr**

Die Kommunikationsgebühren werden neu mehrheitlich im Produkt 2190 budgetiert. Im Budget 2020 waren diese teils in den Produkten 2170, 2171 und 2193 abgebildet.

Mit der Einführung der für die KSAB einheitlich verbindlichen App Scholaris für die Kommunikation mit den Eltern entstehen neu jährlich neu pro Schüler/-in eine Lizenzgebühr von 5 Franken. Bei einer Annahme von 3'300 Schülerinnen und Schülern werden im Budget 2021 total 16'500 Franken eingesetzt. Die weiteren Mehrkosten von 5'900 Franken ergeben sich aus den Kosten für das Hosting der KSAB – Webseite und die Telefonie. Die Gesamtkosten der Kommunikationsgebühren von 33'500 Franken führen nicht zu einem Mehraufwand, sondern werden durch kostenneutrale Budgetverschiebungen oder durch Einsparungen in der Telefonie, welche durch die Entschädigungen der Verwaltungsarbeitsplätze finanziert werden, sichergestellt.

## **2191 Volksschule Sonstiges / 2194 Freiwilliger Schulsport**

Der Schwimmunterricht im Zyklus I+II in der KSAB wird im Perimeter Aarau und im Perimeter Buchs-Rohr zurzeit unterschiedlich wahrgenommen. Mit der Gründung der Kreisschule Aarau-Buchs sollen die Angebote auf dem gesamten Einzugsgebiet der KSAB vereinheitlicht werden. Zudem hält der Lehrplan als Grundanspruch im 2. Zyklus fest, dass alle Schülerinnen und Schüler sich sicher im Wasser bewegen und schwimmen können (Wassersicherheitscheck). Weiter gibt das BKS vor: Schwimmen (Bewegen im Wasser) ist verpflichtender Teil des Bildungsauftrags. Schulgemeinden, die nicht über eine Schwimmhalle verfügen, ermöglichen im Sommerhalbjahr einen intensiveren und regelmässigen Unterricht in einer Badeanstalt der Region im Rahmen des Stundenplans oder z.B. im Rahmen von Projektwochen.

Die Transportkosten wurden entsprechend dem neuen Konzept angepasst und erhöhen sich um 15'000 Franken.

Mit der Neuressourcierung werden die Schwimmlehrpersonen neu mit kantonalen Ressourcen finanziert. Durch die Änderung reduziert sich der Lohnaufwand im Produkt Freiwilliger Schulsport um 56'100 Franken (Konto 2194.3010.00).

Zukünftig werden die J+S-Entschädigungen pro Teilnehmer und Lagertag um 5 Franken erhöht. Die erwarteten Mehreinnahmen reduzieren den Aufwand im Konto 3171.00 um 10'800 Franken.

## **2193 Schulinformatik**

Im Produkt Schulinformatik wirkt sich die Verschiebung vom Aufwand der Glasfasermiete aus. Dieser Aufwand ist neu im Produkt 2170 und 2171 budgetiert.

Insgesamt entsteht ein Minderaufwand von 35'600 Franken. Dieser setzt sich sowohl aus Aufwandsminderungen als auch Mehraufwänden zusammen.

Mit der Einführung von Microsoft Office 365 (Clouddienst) als Massnahme für die technische Umsetzung vom Distance Learning im April 2020 und als Basis für die spätere Umsetzung des neuen Informatikkonzeptes 2020+ entstehen neue wiederkehrende Ausgaben von 12'100 Franken. Im Gegenzug reduzieren sich die wiederkehrenden Support-Leistungen für die Serverwartung in Aarau und Buchs um 46'000 Franken. Die Serviceleitung (UPC) für die Serverwartung wird ebenfalls aufgehoben, es werden dadurch jährlich 9'000 Franken gespart. Die lokale Serverinfrastruktur (Fileserver / HP Moonshot) wird nicht mehr benötigt.

Die Position Unterhalt Informatik Hardware (Konto 3153.00) wurde aufgrund der überalterten Geräte für die Schülerinnen und Schüler um 11'000 Franken angepasst. Mit einem intensiveren Unterhalt können die bestehenden Geräte teils bis zur Umsetzung des Informatikkonzeptes 2020+ weitergenutzt werden.

Während der Schulschliessung infolge Covid-19 zeigte der Fernunterricht, dass an einigen Standorten, vor allem im Perimeter Aarau, die Arbeitsgeräte für die Lehrpersonen in einem nicht vollständig funktionsfähigen Zustand, die Geräte teils überaltert und nicht mehr mit der neuen Technik kompatibel sind.

Um bis zur Umsetzung des Informatikkonzeptes 2020+ die dringlichsten Ausrüstungen für den Informatikunterricht sicherzustellen, wird der notwendigste Bedarf an Ersatzgeräten ermittelt. Im Budget 2021 ist für die Beschaffung von Hardware kein zusätzlicher Betrag vorgesehen. Bei Bedarf wird zu einem späteren Zeitpunkt dem Kreisschulrat ein separater Verpflichtungskredit unterbreitet.

Neu wird im Konto 3612.01 eine Verwaltungsentschädigung von 75'000 Franken für ein Digital Management Schulinformatik budgetiert. Für die weitere Ausarbeitung, Planung und Begleitung sowie die spätere Umsetzung eines ICT - Konzeptes ist die Kreisschule Aarau-Buchs auf fachliche Unterstützung und zusätzliche Ressourcen angewiesen.

## **2197 Schulsozialarbeit**

Das Produkt Schulsozialarbeit zeigt einen Mehraufwand von 52'900 Franken und einen Mehrertrag von 91'900 Franken gegenüber dem Budget 2020. Diese Veränderung entsteht durch den Mehraufwand für die Sicherstellung der Schulsozialarbeit an der Schule Küttigen (Kindergarten und Primarstufe) ab dem 01.02.2021 und den entsprechenden Mehreinnahmen der Gemeinde Küttigen. Zudem reduziert sich die Lohnsumme aufgrund Mutationen der Mitarbeitenden.

## **2198 Schulbehörden**

Die Schulpflege hat entschieden, auf die IT- Arbeitsplätze für die Mitglieder der Kreisschulpflege und die Einführung von GEVER im 2021 zu verzichten. Damit reduziert sich der Aufwand im Konto 3612.01 um 35'000 Franken.

## **2200 Sonderschulen**

Im Produkt Sonderschulen wurden die Positionen Schulgelder an Sonderschulen sowie die Elternbeiträge den Zahlen der Jahresrechnung 2019 angepasst. Auch die Forderungsverluste wurden mit den tatsächlichen Beträgen korrigiert.

Aktuell besuchen 72 Schülerinnen und Schüler der KSAB eine Sonderschule. Die Statistik zeigt folgende Übersicht:

- 31 Schülerinnen und Schüler besuchen die Sonderschule zeka oder die Heilpädagogische Sonderschule HPS.
- 12 Schülerinnen und Schüler besuchen eine Tagessonderschule / ein Sonderschulheim.
- 16 Schülerinnen und Schüler besuchen die Aargauisch Sprachheilschule ASS oder die Schweizerische Schule für Schwerhörige, Landenhof.
- 7 Schülerinnen und Schüler besuchen eine Privatschule.
- 6 Schülerinnen und Schüler besuchen die Rudolf Steiner Sonderschule.

## **4330 Schulgesundheitsdienst**

Im Produkt Schulgesundheitsdienst wurden die Löhne der Rechnung 2019 angepasst und um 25'700 Franken reduziert.

## **9610 Zinsen**

Das Produkt Zinsen wurde mit der Position Hochrechnung Kredit Erstausrüstung (1.21 Mio.) Neubau Primarschulhaus Risiacher (ca. Mitte 2021) um 6'000 Franken angepasst.

## **Antrag**

Das Budget 2021 der Kreisschule Aarau-Buchs, inkl. Stellenplan 2021, die Elternbeiträge für das Schuljahr 2021/22 sowie die Sozialtarife für das Schuljahr 2021/22 seien gutzuheissen.

#### Beilagen

- Budget 2021 der Kreisschule Aarau-Buchs
- Elternbeiträge
- Sozialtarife
- Stellenplan
- Schulstandorte, Abteilungen und Schülerzahlen